

---

Subject: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [jeheens](#) on Wed, 19 May 2010 12:33:30 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,

die kleine Beany hat eine kahle Stelle direkt hinter den Tasthaaren, bzw mitten drin.sie kratzt sich da oft und es schuppt auch schon.Beim TA wurde eine Kultur angelegt.

Der TA hat uns Imaverol zum 1 mal täglich auftragen gegeben.

Das sollen wir 3 Tage lang machen, dann 3 Tage Pause und dann wieder das Imaverol drauf tupfen.

Zusätzlich desinfiziere ich die Stelle vor dem Imaverol mit Octinsept. Wenn alles eingetrocknet ist bekommen alle 1/2 Stunde Sandbad mit Funghi Stop vom CFG.

Ist der Behandlungszyklus so ok und wie lange dauerts bis sowas wieder geheilt ist?

Hab jetzt mal Dr.C-Mineraltropfen ins Trinkwasser getan.Viell hilfts ja wegen dem Juckreiz.

Da weiß ich allerdings auch nicht wie oft ich diese ins Trinkwasser tun soll.

LG

Tina

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [Danie](#) on Wed, 19 May 2010 12:42:08 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi du,

also, ich würde das so machen, wie der TA gesagt hat. Nach 2 - 3 Tagen müsste die Rötung weg sein und auch die Schuppen, dann schlägt deine Behandlung auch an.

Fell wächst normal so nach 10 tagen nach - dann kann man es zumindest schon sehen ;)

Was mir jetzt auch dazu in Verbindung auffällt, ist der Giardienbefall. Der ist natürlich auch Immunsystem schwächend, daher kann natürlich Pilz auch eher auftreten.

Wir haben im Moment auch einen "wandernden" Pilzbefall in der Herde. Die Inkubationszeit der Gruppen beträgt etwa 4 - 6 Wochen. Also so lange dauert es in etwa, bis es bei einer anderen Gruppe ausbricht - da ist das bei der vorigen schon längst verheilt. Selbst innerhalb der Gruppe stecken sich die Tiere nicht sofort an, da können bis zu 3 Wochen zwischen liegen.

Puste mal deine anderen Chins durch, ob sie auch kahle Stellen haben. Übliche Körperteile sind: Zitzen, Po, Hals-Brust, Haaransatz an den Ohren, Tasthaarregion. An Augen und Nase sieht man es ja am schnellsten so schon.

Eine Vitamin- und Mineralstoffkur ist sicherlich von Vorteil. Man kann dies auch mit Beigaben / frischen Sachen natürlich zufügen.

Wegen der Dosierung würde ich den TA noch mal fragen, ich kann dir da leider nicht helfen.

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [jeheens](#) on Thu, 20 May 2010 05:00:12 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Kann bzw. soll ich das Sandbad mit FS denn weiter geben?  
Besser ist das oder. Bisher hab ich es immer solange rausgestellt bis sich jede mindestens einmal drin gewälzt hat.  
Kann ja auch schon mal länger wie ne halbe Stunde dauern\*g\*  
Der TA kannte das Zeug an sich nicht wirklich und hat jetzt nicht unbedingt dazu was sagen können.  
Allerdings klang sie bisher von den ganzen TA's noch am nettesten und nicht so "scheinbar allwissend" und hat auch immerhin gleich mal ne Hautprobe genommen.  
Schon mal positiv, mal sehen wie es weiter geht.  
Vielleicht hat sich die TA nun weiter schlau gelesen etc.;)  
Denn leicht erschreckend war das wir die Attraktion in der Praxis waren :roll: , obwohl sie Heimtieren und Explizit Chinchillas auf ihrer Homepage eine Seite gewidmet haben.

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [Danie](#) on Thu, 20 May 2010 08:11:14 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Huhu,

ja, gib mal ruhig weiter - ich denke, das schadet nicht, vielleicht verhinderst du damit auch einen Ausbruch bei den anderen zwei.

Dann berichte mal gern weiter :)

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [jeheens](#) on Sat, 22 May 2010 08:44:16 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

HUHU,  
Hier mal ein paar Fotos der betroffenen Stelle:

Die Fotos sind von heute Morgen. Also Tag 6 nach dem TA Besuch.  
Heute hat sie noch schonfrist, ab morgen bekommt sie wieder das Imaverol drauf. Was sagt ihr dazu? Hab sowas ja noch nie live gesehen. Schaut schon fies aus.

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [Shinigami88](#) on Sat, 22 May 2010 09:23:43 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Huhu,

ich hatte das vor ca. 2 Monaten an einem Böckchen von mir an genau der gleichen Stelle.  
Allerdings hatte er sich das noch aufgekratzt.  
Noch am selben Tag wo ich das festgestellt hatte, habe ich ihn mit Kadefungin eingesalbt. Das sollte in einem Chinchilla Haushalt nie fehlen. Habe ich immer in meinem Arztköfferchen, nebst anderer Dinge :d.

Am Tag nach der Einsalbung war die Rötung komplett weg und nach ca. 2 Wochen sah er schon wieder aus wie vorher. Das Fell ist total schnell wieder nachgewachsen muss ich sagen. War selber total überrascht. Bei meinen damaligen Notfällchen (die den Pilz ins Haus geschleppt hatten :x ) hat es ca. 4 Wochen gedauert, aber ich denke das liegt auch mit daran, dass sie nicht in der Verfassung waren wie es meine Chinis sind.

Wünsch deiner Fellkugel auf jeden Fall eine schnelle Genesung.

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute

---

Posted by [jeheens](#) on Sun, 23 May 2010 14:16:07 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Huhu,  
jetzt hab ich schon mehrfach gelesen das man auch das Immunsystem stärken sollte.  
Echinacea hab ich da ok. Hab aber auch noch dieses Vitaminfläschchen von Gehrling und das Mineralstoffzeugs von Dr. Clauder. Letzteres kann ich dosieren, weiß aber nixht für wie lange man da etwas gibt.  
Beim Gehrling Vitaminfläschchen steht ebenfalls nirgends eine Info darüber wie oft und wieviel man davon mit in eine normale Trinkwasserflasche mischt. Kennt sich da jemand aus?  
Also Davinova T hab ich mir einfach mal für die Tierapo bestellt, ist aber noch nicht da.

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [jeheens](#) on Sun, 23 May 2010 19:22:31 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

juhu, die Stelle an der Schnute hat sich ums Kinn herum auf die andere Schnutenseite erweitert. Noch dazu hab ich auch noch eine Stelle am Po bzw zum Schwanzanstz unten gefunden. Heute setz wieder der vom TA verordnete 3 Tage Behandlungszyklus mit Imaverol ein.  
Am Dienstag ruf ich da noch mal an. Irgendwie bekommt man das doch selber garnicht in den Griff und eingedämmt. :(

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [Shinigami88](#) on Sun, 23 May 2010 19:38:31 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Huhu,  
  
das ist ja Mist :/. Sollte doch eigentlich besser werden. Ich kenne mich aber zugegebenerweise auch nicht mit dem Medikament aus, da ich wie gesagt Pilz mit Kadefungin behandel. Das bekommt man in jeder Apotheke, aber nicht erschrecken ist eine Vaginalsalbe. Somit aber bestens für Schleimhäute wie um den Augen geeignet.  
Vllt. kannst du damit ja noch zusätzlich einsalben? Würde ich einfach mal fragen. Aber grundsätzlich nie mit den Finger einsalben, ich mach das immer mit einem Q-Tip. Die Chance besteht nämlich, dass du den Pilz dann auch bekommst bzw. weiterverteilst.  
  
Hoffe dennoch, dass es dem Mäusschen schnell besser geht.

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [jeheens](#) on Sun, 23 May 2010 20:32:34 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ja daran (Pilzcremes) hab ich auch schon gedacht.  
Auch weil ich so viel positives darüber nun schon gelesen hab. Jedoch an den Schwanzansatz kommt sie doch locker und könnte es sich ablecken. Daher traue ich mich nicht so recht da ran.

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [Shinigami88](#) on Sun, 23 May 2010 20:34:55 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Huhu,

hmmm, dass weiss ich auch nicht ganz genau. Am Besten du fragst bei Gelegenheit mal deinen Tierarzt nach. Hatte das zum Glück nur an schwererreichbaren Stellen, allerdings kann ich mir nicht vorstellen das sie das abschlecken würde. Aber klar sicher ist sicher.

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [Danie](#) on Mon, 24 May 2010 09:43:22 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Huhu,

oh je, na da hast du aber einen hartnäckigen Pilz erwischt - so gestaltet sich das bei uns aber auch.

Ich gebe aber auch schon seit mind. 10 Jahren Kadefungin auf die Stellen, habe kürzlich auch weider mit unseren jetzigen TA drüber gesprochen, der sah keine Einwände - besprich das aber gern noch mal mit deinem TA, bin gespannt, was er dazu sagt.

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [jeheens](#) on Mon, 24 May 2010 10:53:42 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,

ja ich werd das heut mal überall bei ihr auftragen.

Wollte eh am Dienstag beim Doc anrufen ob der da nicht was an Tabs geben kann oder so. Das ihr Körper noch besser dagegen mit arbeiten kann.  
Sie zappelt auch so doll obwohl ich sie am Schwanz und am Körper hab plus Handtuch. Irgendeinen handhabungsfehler mach ich da wohl.  
Jemand hat mir auch mal einen Griff mit Schwanz und Öhrchen festhalten gezeigt...da zappelt sie auch. :?

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [Wollmäuse](#) on Mon, 24 May 2010 12:36:48 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Tina!!

Ich habe von meinem TA ITRAFUNGOL bekommen.

Es hat sehr gut gewirkt und es wird oral gegeben.  
Meine Chins nehmen es gerne, da es etwas süßlich schmeckt. Vielleicht wäre das noch eine Möglichkeit. Zwecks Dosierung muß/solltest Du mit Deinem TA sprechen.

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [jeheens](#) on Mon, 24 May 2010 13:10:25 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,

danke für die Tips.  
Hab sie eben mit Kadefungin bearbeitet und dazu noch ne typische Stelle am Ohransatz entdeckt. Es breitet sich also weiter aus bzw kommt an Stellen raus an denen man vorher noch nichts gesehen hat. Daher scheint was zum einnehmen für mich logischer und effektiver zu sein.  
Am Dienstag wie gesagt weiß ich hoffentlich mehr.

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute

---

Posted by [Danie](#) on Mon, 24 May 2010 13:25:45 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,

ich habe keine Erfahrung mit Medikamenten, die eingegeben werden. Bin da bei Tieren im Wachstum und bei tragenden/säugenden Weibchen sowieso immer skeptisch und vorsichtig.

Dass es sich ausbreitet, ist normal, sieht bei unseren nicht anders aus. Da muss auch das Immunsystem mit ran. Untersuche auch die Partnertiere - da kann auch schon unbemerkt was sein.

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [jeheens](#) on Mon, 24 May 2010 13:42:00 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hmm aber das ist ja so ähnlich wie mit der Nadel im Heuhaufen oder so. Bei den Anderen konnte ich so noch nichts feststellen.von vorn , oben und wenn sie sich aufrichten scheint erst mal noch alles ok.

Geschnappt und umgedreht hab ich sie allerdings noch nicht.

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [Wollmäuse](#) on Mon, 24 May 2010 14:10:35 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Tina!!

Das ITRAFUNGOL ist eine feine Sache ;)

Ich habe es (wenn ich mich noch recht erinnere) den Käfiggenossen sogar vorbeugend gegeben. Frage aber Deinen TA. Kannst am Dienstag berichten was er gemeint hat. Würde mich interessieren, ob er Dir das Medikament zur Behandlung mitgegeben hat. Es wird insgesamt drei Wochen gegeben.

1. Woche geben
2. Woche Pause
3. Woche geben

Wünsche Dir viel Erfolg und Deinem Tier gute Besserung!!!

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [Danie](#) on Mon, 24 May 2010 14:15:39 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,

hier ein Link um Medikament:

[http://www.vetpharm.uzh.ch/reloader.htm?tak/05000000/0005736\\_9.01?inhalt\\_c.htm](http://www.vetpharm.uzh.ch/reloader.htm?tak/05000000/0005736_9.01?inhalt_c.htm)

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [Wollmäuse](#) on Mon, 24 May 2010 14:41:44 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hey Daniele!!

Danke für den Link. Bei Chinchillas ist die Dosis (meines wissens) anders. Tina sollte einen erfahrenen TA fragen.

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [Danie](#) on Mon, 24 May 2010 15:14:46 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,

dass man die Dosierung vom TA berechnen lässt, versteht sich eigentlich von selbst ;)

Mir ging es um die Informationen zum Wirkstoff sowie Nebenwirkungen.

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [jeheens](#) on Tue, 25 May 2010 10:54:41 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mahlzeit,

also hab mit der TA telefoniert und wir bekommen nachher Stronghold mit. Das wird in jetzt 1 mal in den Nacken geträufelt und nächste Woche noch mal. Die akuten Stellen sollen wir weiterhin mit Imaverol grossflächig behandeln.

Das orale Medikament wäre dann der nächste Schritt.

Sie sagt sie wolle es erstmal so schonend wie möglich für das Tier machen.

Kennt jemand Stronghold?

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute

Posted by [Danie](#) on Tue, 25 May 2010 11:06:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,

groooooßes Fragezeichen!

Warum wird ein Antiparasitikum bei Hautpilz gegeben?

Schau mal hier: [http://www.vetpharm.uzh.ch/reloader.htm?TAK/05000000/00055397.01?inhalt\\_c.htm](http://www.vetpharm.uzh.ch/reloader.htm?TAK/05000000/00055397.01?inhalt_c.htm)

Das Zeug hat übrigens fiese Nebenwirkungen bei einer unserer Katzen gehabt, das ging scharf an Vergiftungserscheinungen ran.

Ich kenne nur einen Fall, da wurde es dann auch bei tatsächlichem Milbenfall beim Chinchilla eingesetzt - vielleicht kann ja jemand anderes etwas dazu berichten.

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute

Posted by [speddy](#) on Tue, 25 May 2010 14:33:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

ich wäre mit einem solchen Mittel mehr als vorsichtig, denn Chins betreiben ja auch gegenseitige Fellpflege und ich weiß nicht, wie sich das Mittel dann im Magen- / Darmtrakt verhält, falls das Partnertier davon etwas ins Mäulchen bekommt.

Lt. Infoblatt (Punkt: Vorsichtsmassnahmen) darf es nicht oral verabreicht werden.

Frage bitte nochmals bei dem TA genau wegen der Nebenwirkungen nach.

---

Außerdem scheint mir ein Mittel gegen Parasiten bei Hautpilz nicht angebracht.

LG  
speddy

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [jeheens](#) on Tue, 25 May 2010 15:14:37 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hab Strongholdtuben a 15mg bekommen.  
Da die Pilzkultur noch nix erwiesen hat vermutet sie aufgrund vermehrtem Juckreiz etc. nun Milben.  
Ich solle alle Tiere mit dem Zeugs behandeln.  
JE dem eine halbe Tube davon in den Nacken träufeln.  
Ich habe mehrfach nachgefragt ob das wirklich das Richtige für so ein Tier sei und ob es keine Nebenwirkungen hat da Chins doch so empfindlich seien. Auch die Dosierung habe ich hinterfragt.  
TA sagt es sei ein mildes Mittel und wäre ja auch für Hunde und Katzenwelpen geeignet. Ich hab noch mal erwähnt das ich ein Chinchilla hab das gerade mal 400g wiegt.  
Auch hab ich gefragt ob man die Milben nicht sehen müsste, Bisse von den Dingern, Schwarzer Ohren etc.  
Sie meinte nein nicht unbedingt. Wenn man schon was schwarzes sieht sei es schon sehr stark befallen.

Ich hoffe ich find noch was im Inet dazu. Sonst gebe ich das nicht.  
(doof nur das ichs schon bezahlt hab:-/)  
Und wenn doch hoffe ich das die sich gegenseitig Geruchstechnisch so eklig finden das sie sich gegenseitig nicht das Fell Pflegen wollen.  
Man das ist nun schon de 3. Ta und mich nervts das die immer so komische Sachen geben wollen. Der Letzte wollte uns auch schon vergiften :(

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [Danie](#) on Tue, 25 May 2010 15:23:06 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi du,

ich bin zwar kein TA, aber Milben? Weil die Kultur nichts schlüssiges ergeben hat?

Im Moment geht Pilz in fast der gesamten Chinchillaszene um - das ist im Frühjahr und Herbst schon fast "normal". Manche Bestände stecken das leichter weg als andere, je nach Immunsystem.

Wenns Milben wären, dürfte ja auch nichts anschlagen von dem, was du biher machst. Ist das so?

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [jeheens](#) on Tue, 25 May 2010 16:19:41 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hi,

also bisher wurds ja eher mehr als weniger obwohl ichs so mache wie der Doc sagte. Sie kratzt sich halt auch nun vermehrt....ich habs mal im Leitsymptome Buch nachgeschaut. Das Mittel wird dort empfohlen. bissle weniger als ne halbe Tube pro Tier sollte gehen. Ist halt noch die Frage ob die sich da gegenseitig wirklich dran knabbern. Sonst würd ichs glaub doch mal versuchen.

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [Danie](#) on Tue, 25 May 2010 17:59:46 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi du,

ja, es wird empfohlen, jedoch nicht bei Pilz.

Ist aber letztendlich deine Entscheidung, denn es sind deine Tiere :)

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [Shinigami88](#) on Tue, 25 May 2010 19:38:21 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Huhu,

okay das ist mir allerdings auch neu 8o . Ich habe Stronghold meinen Igel in den

Nackengegeben. Auch als Antiparasitikum bzw. zur Entwurmung(oder Vorbeugung), aber gegen Pilz? Merkwürdig.

Hast du denn nun schonmal Kadefungin versucht bevor du diesen Schritt wagst?  
Ich kann mir das eher weniger vorstellen, dass es Milben sein sollen, denn unser Pilz sah genau so aus. Außerdem die Rötung haut doch auch haargenau hin.

Aber klar wie Danie bereits schrieb, letztendlich musst du ja entscheiden. Wir können dich da nur beraten, jedoch kannst du schon auf die Erfahrung gerade von Dani vertrauen. Hat ja nun schon mehrer Jahre Chinchilla ^^.

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [Danie](#) on Wed, 26 May 2010 07:06:09 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi Steffi,

danke dir. Letztendlich bin ich jedoch kein TA, habe das Tier auch nicht gesehen.

Es ist aus der Ferne immer sehr schwierig und letztendlich auch Sache des Halters.

Ich habe gestern ein Foto eines Milbenbefalles bekommen, das sieht schon zielich anders aus als Pilz.

Schauen wir mal wie es weiter geht.

Ich habe bei mir heute morgen dann einen neuen Pilzbefall bei einem Bock einer bisher freien Gruppe entdeckt. Schade, das wir da auch noch nicht mit durch sind.

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [Shinigami88](#) on Wed, 26 May 2010 14:12:13 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Huhu Danie,

das hört sich ja nicht so toll an :( Hoffe, dass das bald vorbei ist. Ich bin bislang verschont geblieben, bis auf das eine Böckchen Anfang des Jahres. Aber das hatte ja auch andere Gründe ^^".

Aber gerüstet für den Fall der Fälle bin ich auf jeden Fall :d.

Bin aber auf jeden Fall gespannt was dabei raus kommt und ob es besser wird. \*Daumen drück\*

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute

Posted by [jeheens](#) on Wed, 26 May 2010 15:29:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hab eine Tube auf 3 aufgeteilt.sieht und riecht man garnicht.

Leider hab ich gerade gesehen das die Kleine auch noch niest und was aus der Nase kam.Sah nicht eitrig aus glaub ich,Eher durchsichtig.

Das mit dem Niesen hab ich dem TA letztens schon gesagt, da hab ich aber nix aus der Nase kommen sehen.

Dachte vielleicht Streu Problem.

Se klang eben so wie verschleimt.

Ich fahre also gleich wieder zum TA bzw warte auf ihren Anruf.

Hab da nämlich gerade angerufen.

Immunsystem im Eimer denke ich, jetzt kommt eins zum anderen :(

Zugluft hab ich in dem Zimmer keine. Dort waren es die letzten Tage immer zwischen 22 und 24 Grad drin.

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute

Posted by [jeheens](#) on Thu, 27 May 2010 05:38:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hab heut nen Termin beim TA bekommen.

Gestern hab ich sie laut Empfehlung vom TA in die T-Box getan bzw sie ist freiwillig reingehüpft und ihr Kamillen/Pfefferminztee zum inhalieren vor die Box gestellt.

Das schien ihr auch gefallen zu haben.Sie hat sich relativ zügig entspannt, gefressen und ist sogar eingeschlafen.

NAchher hab ich sie natürlich wieder zu den anderen gepackt.

Ich hab nun auch schon mal an Allergie gedacht. Jedoch war in der Box das aktuelle Einstreu und Heu. Sie hat viell.2 mal darin geschnupft. Ich hab nun den Badesand im Verdacht und im Fressnapf den Multivit gekauft. Den hatte ich mal zur Überbrückung und ist sehr gut aber auch zu teuer für auf Dauer.

Mit dem Sand hat sie auch kaum bis garnicht genossen.

---

Das hat mich stutzig gemacht und hab die Sandsorten getestet und verglichen. Ich hab 2 Klupmen mit Wasser gematscht und dabei festgestellt das der MultiVit ein bissl feiner noch ist. Ausserdem riecht der "Futterexpress-Rheinland" Sand unangenehm, ja fast schon irgendwie Schimmelig!

Der Fressnapfsand nicht, der ist nahezu geruchsneutral!

Ich frage da gerade mal an von welcher Firma der Sand beim Futterexpress denn eigentlich ist. Ich hab immer Berkel vermutet da der Sack ohne irgendwelche Aufschrift ist.

Ok bissle vom eigentlichen Thema abgewichen....sry, aber es kommt nun mal alles auf einmal jetzt :?

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [kl\\_Haribo](#) on Fri, 28 May 2010 04:06:58 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

huhu!!

habe bei Piefke auch einen nackten Schwanz, jedoch nur auf der OBerseite, seit monaten. Habe auch lange auf einen Pilz hin behandelt, jedoch war keine Besserung in Sicht. Jetzt habe ich es auch mit stronghold probiert, jewails am Haaransatz der Ohren geträufelt, da man dort einen guten Hautkontakt hat, aber die Tiere nicht ran kommen. Bis jetzt sieht es gut aus, die rötung ist verschwunden und meine Frau glaubt inzwischen, haare gesehen zu haben. BTW, wir haben auch einen Verdacht auf Milben, sind uns da aber auch nicht so sicher. Inzwischen sind wir halt recht verzweifelt ;)

MFG Dennis

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [jeheens](#) on Fri, 28 May 2010 04:59:33 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Die Diagnose der TA lautet nun Pilz / PArasitenbefall bzw Behandlung. Sie glaubt an ne Milbenart die man so mit bloßem Auge nicht sehen kann. Alle andere "üblichen" Ekelviecher sieht man gut meinte sie(Flöhe, Läuse,HAarlinge etc.)

Da die Kleene nun bissle viel niest (TA hört aber nix schlimmes mit dem Stetoskop) nun alles auf einmal kommt hat sie ihr gestern so ne Lösung gespritzt(irgendwie das Übliche oder), bissle Metacam (das ist nicht nur ein Schmerzmittel!) und BAytril! Bei letzterem muss man halt

das Tier gut überwachen. Sobald ich merk das sie nicht gut frisst bzw köttelt setz ich es ab.  
Baytril bekommt sie nun bis Sonntag 0,2ml oral.  
Montag nochmal ab zum TA zur Kontrolle wie es ihr geht.  
Imaverol sollen wir ihr im 3 Tages Zyklus weiter auf die Stellen tupfen. (Füßchen fangen nun auch langsam an).  
Ach so, ich bilde mir ein das mit dem "Sandmarkenwechsel" das niesen besser geworden ist.  
Bitte probiert mal wie euer Sand riecht wenn der bissl nass gemacht wird!

Achso, ja, inhalieren lassen kann ich sie auch. Kamillentee oder Pfefferminze/Eukalyptus. Soll gut sein und was bewirken.  
TA meinte man könne sogar ACC Tab zerbröseln und mit in den Aufguss geben wenn ich meine das sie verschleimt ist.  
Das würd denen nicht schaden.

Grüsse

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [Danie](#) on Fri, 28 May 2010 07:50:34 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi du,

bitte schau mal in die Medikamentenliste der Infoseite - da findest du viele Infos dazu.

Baytril oral ist beim Chinchilla alles andere als vorteilhaft, hier muss unbedingt etwas für die Darmflora versetzt verabreicht werden (mal die Suche nach Baytril hier im Forum benutzen).

Nach der ganzen Behandlungszeit Zeit habe ich übrigens festgestellt, dass Octenisept schlechter hilft als Kodan - Kodan darf aber nicht auf offene Wunden aufgetragen werden. Es brennt, da muss man gut aufpassen.

Die Gruppe, die ich mit Kodan 1 x am Tag behandelt habe, ist so gut wie frei, bei Octenisept breitet sich das leider immer noch - wenn auch nur leicht - weiter aus.

Bei den Kodan-Behandlungen habe ich kein Sandbad in der Gruppe (keine Verbreitung auf andere Gruppenmitglieder), bei der Octenisept-Gruppe Sandbad mit Fungystop (da haben es bis jetzt alle bekommen).

Was gegen Milben spricht ist, dass die Partnertiere nichts bekommen, denn gegen Milben ist das Immunsystem eigentlich Machtlos - diese müssten sich eher ausbreiten, als Pilz.

Habe gestern Abend ein Jungtier einer wieder anderen Gruppe entdeckt, bei dem am Näschen der Pilzbefall anfängt.

Werde jetzt dem gesamten Bestand Fungystop ins Sandbad tun und ne neue Flasche Kodan besorgen, denn Octenisept ist fat alle.

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [jeheens](#) on Fri, 28 May 2010 09:45:07 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das ist die Hölle oder.

Also BBB gibts für den Darm. Ausserdem will ich ihr vorher immer erst ne Schale mit Kräuter oder Heukram anbieten von dem sie erst gut was essen soll damit es nicht auf leeren Magen schlägt.

Ich nehme an das sie das Baytril nicht so nehmen wird. Versetzte es daher mit A-Saft oder aber ich Pumpe Gojis damit voll. Gestern und heute Morgen hab ich ihr schon mal ein Kügelchen BBB gegeben. Heute Abend dann die erste Ladung AB + Inhalieren. Dann Morgen Früh erst wieder BBB damit's Zeitversetzt wirken kann\*hoff\* Und ab da wird auch wieder eingecremt bzw betupft.

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [Danie](#) on Fri, 28 May 2010 10:05:35 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Huhu,

ja, das ist Hölle, vor allem hat es bei mir letztes Jahr im Sommer bei 1 Tier angefangen, welches es mir eingeschleppt hat. Da bringt auch Quarantäne nichts, denn die hatte ich 5 Wochen (anderen Raum, andere Etage).

4 Wochen nach Integration des Tieres in den Bestand brach es bei Jungtieren einer anderen Gruppe aus. Nach Abheilung dann bei dessen Mama. Und dann war ca. 4 - 6 Wochen Ruhe, bis die nächste Gruppe anfing. Immer erst die Jungen oder das Muttertier, zum Schluss der Bock. Ein Zuchtraum ist bis jetzt frei geblieben vom Pilz - diese scheinen schon Immun zu sein, denn sie hatten auch Kontakt zu ehemals befallenen Tieren (die Sporen sind ja überall).

Die Tiere die es einmal hatten, bekommen es auch nicht wieder, aber dessen Jungtiere u.U.. Manche nur mit bisschen kahle Nase, andere so wie du es beschreibst - je nach Alter und Immunsystem.

Es bekommt auch nicht jedes Tier sichtbare Stellen, manche in der Gruppe haben augenscheinlich nichts, da ist das Immunsystem dann wohl auch fit oder die einzelnen Tiere waren schon vorher immun.

Ich werde aber erst einmal nichts oral geben (trächtig oder Babys und Jungtiere im Wachstum). Wird das jetzt noch mal deutlich schlimmer, werde ich aber noch mal Rücksprache mit dem TA halten, was wir noch an Optionen haben, die auch diese Tiere nicht "schädigen".

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [kl\\_Haribo](#) on Sun, 30 May 2010 14:08:41 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

huhu!!

habe ich das richtig verstanden, dass du mit Kodan gegen den Pilz vorrückst? mh. das habe ich noch nicht probiert :)

MFG Dennis

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [Wollmäuse](#) on Sun, 30 May 2010 16:19:25 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hu hu!!

Warum probieret Du es nicht mit dem ITRAFUNGOL.

Das hilft suuuuper gut.

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [Danie](#) on Sun, 30 May 2010 18:17:21 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,

habe ich doch schon geschrieben: die Nebenwirkungen und ich habe trächtige/sugende Weibchen - bevor ich so etwas oral eingebe, versuche ich anderes.

Dazu müsste ich dann wie dort beschrieben, den gesamten Bestand behandeln.

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [jeheens](#) on Tue, 01 Jun 2010 07:09:07 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Zusammen,

Orale zu verabreichende Pilzmedis in der Richtung sollen die totalen Hammerteile sein sagt der TA(für die LEBER zb). Wenn das Tier nicht komplett befallen ist oder aber der Pilz mit der gängigen Therapie (einsalben oder mit diesem Imaverol Ol)nicht zu stoppen ist, dann kann man mal drüber nachdenken etwas oral zu verabreichen. Laut meiner TA.  
Übrigens scheinen wir den Pilz bei Beany mehr oder weniger im Griff zu haben.Zumindest sind bisher keine neuen Stellen dazu gekommen.Sie findet uns zwar mittlerweile alle doof aber was sein muss muss sein.

Die Diagnose war ja Pilz und Parasiten. Das Stronghold hat bisher keinem von den Chins geschadet. Vielleicht könnte man das ja auch erst einmal als Alternative drauf machen wenn der vermeintliche Pilz nicht zu stoppen ist oder immer weitere Tiere befällt. Denn viell sind ja doch auch kleine fiese Tierchen die Blut saugen mit im Spiel.(durchs \_Heu bekommen zB.). Der TA meinte gestern das die Pilzkultur nichts angezeigt hat. Sie hatte auf einen speziellen Pilz gehofft bzw hat deswegen extra die Pilzkultur angelegt. Mit der UV Lampe hatte sie beim ersten Besuch zwar auch schon was fluoreszieren gesehen , hatte ihr aber für eine eindeutige Diagnose nicht ausgereicht. (es gibt wohl massig verschiedene Pilzarten).

Leider kommt nun ein anderes Problem hinzu, das hab ich hier beschrieben.

<http://igc-forum.de/index.php?t=msg&th=8946&start=0&amp;rid=0&S=57b9646e99e65fddf87de346b6594bb8>

---

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [Wollmäuse](#) on Tue, 01 Jun 2010 09:23:04 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Danie!!

Entschuldige :blush:

Meine Antwort hat sie auf jeheens bezogen ;)

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [jeheens](#) on Wed, 09 Jun 2010 09:41:11 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

huhu,

vorerste good news.will mich ja nicht zu freuen aber die TA meinte nach gestriger vorerst hoffentlich letzter Untersuchung das alles soweit im Griff zu sein scheint.Beany ihr heut besser gefällt als Anfangs.

Die Pilz/Milbenbefallenen Stellen sehen soweit auch wieder ganz gut aus.Kommen teilweise wieder Häärchen/Flaum. Die Kleine kann auch ohne Schmerzen wieder Wasser lassen. Die Nieserei ist weniger geworden, habe aber festgestellt das sie wenn sie tief mit dem Kopf im Heu oder Streu wühlt/frißt sie ab und an gerade dann niest. Wird wohl staubig sein. Die anderen niesen dann auch ab und zu.Beobachte das natürlich weiter.

Das Chloromycetin scheint die Kleine gut vertragen zu haben.Sie hatte stets Hunger, hat gut gefressen und in der Zeit der AB Gabe (die sie freiwillig genommen hat) sogar etwas zugenommen.

Abgenommen hatte sie bis dato NIE.

Einreiben sollen wir sie erstmal auch nicht mehr damit sie mal Ruhe bekommt. Weiter beobachten ob es doch wieder ausbricht oder andere Stellen entstehen, dann natürlich wieder die Behandlung:-/. Will ich aber nicht hoffen.

Grüsse

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [Danie](#) on Wed, 09 Jun 2010 10:55:39 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,

das ist prima.

Bei meinen Mäusen, die nur Oktenisept bekommen haben, sieht es auch so aus. Überall wächst Fell nach und keine neuen Stellen.

Bei den Neuinfektionen, bei denen ich mit Kodan dran bin, wird es auch besser (keine neuen Stellen).

Habe aber jetzt wieder ein weiteres Jungtier aus einer anderen Gruppe mit Infektion entdeckt, aber das spraye ich jetzt auch mit.

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [Danie](#) on Wed, 09 Jun 2010 11:00:13 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Wollmäuse,

ich habe am Wochenende mit einer Tierhomöopatin gesprochen, die sich auf Chinchillas und Kaninchen spezialisiert hat.

Sie hat ihren Bestand nach Absprache mit ihrer TA auch mit dem von dir genannten Medikament behandelt und hatte bei ALLEN Tieren Gewichtsverluste zu verzeichnen, teilweise lebensbedrohlich und rät von der Gabe des Medikamentes ab (ebenso wie ihre TA mittlerweile).

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [Wollmäuse](#) on Wed, 09 Jun 2010 12:59:22 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Danie!!

Mit was kann behandelt werden. Habe zum Glück ;) bei meinen Chins schon lange keinen Befall mehr. Creams sollen nicht so gut sein, da sie abgeleckt werden können. Chins sitzen auch immer in Gesellschaft, so daß ein anderes Tier dran kommen kann.

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [Danie](#) on Wed, 09 Jun 2010 13:58:19 GMT

---

Hi du,

wie gesagt, mit Medikamenten zur oraler Gabe muss man sehr aufpassen, sie sollten die letzte Wahl sein.

Ich habe jetzt seit 12 Jahren Chinchillas und schon mehrere Pilzinfektionen gehabt. Das ist leider so, ist eines der häufigsten aber auch harmlosesten Infektionen.

Die Behandlung habe ich unterschiedlich machen müssen, hier mal Zusammenfassung / Erfahrungsbericht:

1. Leichter Befall

- FungyStop ins Sandbad
  - Immunsystem unterstützen
- => sonst nichts notwendig gewesen, nach 2 Wochen weg

2. mittlerer Befall

- FungyStop ins Sandbad
  - Octenisept, Surolan oder Kodan Spray 1-2 x am Tag
  - Immunsystem unterstützen
- => sonst nichts notwendig gewesen, nach 2 Wochen weg

2. Befall mit Hautrötung, Krustenbildung

- FungyStop ins Sandbad
  - Octenisept, Surolan oder Kodan zur Säuberung (zwischen 3 und 10 Tage lang, je nach Stärke des Befalles)
  - optional: Kadefungin auf extrem befallene Stellen 1 x am Tag (zwischen 3 und 10 Tage lang, je nach Stärke des Befalles)
  - Immunsystem unterstützen
- => nach 2 Wochen weg

3. Befall mit Hautrötung, Krustenbildung und Sekundarinfektion (Entzündungen unter den Krusten)

- kein Sandbad
- Octenisept zur Säuberung
- Surolan
- Antibiotikabehandlung durch TA (Salbe oder orale Gabe, 10 Tage)
- optional ggf. auch Kadefungin zeitversetzt 10 h auf extrem befallene Stellen 1 x am Tag zwischen 3 und 10 Tage lang, je nach Stärke des Befalles)
- Immunsystem unterstützen

=> nach 2-3 Wochen weg

Ich habe bisher zig Chinchillas zusammen mit dem TA nach diesem Chema behandelt. Die meisten anderen Gruppen haben es oft gar nicht bekommen, bzw. hatten gleich FungyStop mit im Sandbad.

Ich hatte nie Verdauungsprobleme oder sonstige Schwierigkeiten. Die angewendeten Mittel scheinen bitter / sauer / scharf zu schmecken, hab sie dabei nicht erwischt, wie sie es ablecken - sie schubbern sich eher an Gegenständen oder im Streu / auf dem Brett.

So schlimm wie dieses Mal hat es sich bisher auch nie verbreitet.

Trotzdem sehe ich weiterhin von oraler Gabe ab. Wie berichtet, geht es ja auch wieder mit der Behandlung weg und gegen die Verbreitung ist eh kaum etwas zu machen, außer bei allen FungyStop ins Sandbad zu tun und das Immunsystem zu stärken.

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute

Posted by [jeheens](#) on Mon, 28 Jun 2010 20:33:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Heyho Infos.

So wie es aussieht ist die kleine Beany auf dem Weg der Besserung. Die kahlen Stellen wachsen so langsam wieder schön zu.

Das Allgemeinbefinden scheint auch besser geworden zu sein. Sie ist schon viel aktiver und frecher. Traut sich auch mal den Anderen das Futter ab zu nehmen :) Hoffe das bleibt nun so. Grüsse

---

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute

Posted by [jeheens](#) on Fri, 27 Aug 2010 20:22:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Beany nimmt immer weiter zu, die Stelle hat auch wieder was Fell...wenn man es nicht weiß sieht mans nicht mehr...Sie wird momentan nicht weiter behandelt.

Leider bekommt nun die kleine Peppi genau an der Stelle bei sich auch nen kahlen Fleck..auch um den Riechkolben. Aber da wir ja nun erfahren sind schnappen wir sie uns und betupfen mit verdünntem Imaverol in der Hoffnung das wir es früh genug erkannt haben und es sich nicht weiter ausbreiten kann.

Der Käfig wurde zwischenzeitlich mehr als 1mal mit Essigwasser und Imaverollösung ausgewaschen....Käfigteile in den Ofen etc.

Warum sie das nun bekommen hat ist uns ein Rätsel, aber wir geben ja nicht auf.

Subject: Re: auch uns hats getroffen....Hautpilz an der Schnute  
Posted by [jeheens](#) on Sat, 11 Sep 2010 10:48:13 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Peppi haben wir im Griff...sieht man fast nix mehr.  
Aber hier mal Beany heute. Ein Bild von der Stelle wo der Pilz überwiegend war:

Schick ne;-)

---